

Anmeldung und Organisation

LVR-Klinikum Essen

Bitte melden Sie sich bis zum 21.02.2020 per E-Mail mit dem Betreff **Anmeldung BEP 2020**

Petra.Hermanns@lvr.de an.

Die Zertifizierung bei der Ärztekammer Nordrhein ist beantragt.

Für die freundliche Unterstützung der Firmen danken wir:

 RECORDATI PHARMA GROUP 1250 Euro

 Dr. Willmar Schwabe
From Nature. For Health. 500 Euro

 camurus. 1500 Euro

 GILEAD Advancing Therapeutics. 750 Euro

 janssen PHARMACEUTICAL COMPANIES OF Johnson & Johnson 2000 Euro

 ARISTO 1000 Euro

 Otsuka Landbeck 500 Euro

 NEURAXPHARM® Ihr ZNS Spezialist 1000 Euro

 SERVIER 800 Euro
www.servier.de

Adresse:

Universitätsklinikum Essen

Hufelandstraße 55
45147 Essen
Operatives Zentrum II

Anfahrt und Wegweiser des Uniklinikums Essen:

<https://tinyurl.com/Wegweiser-UKE>



2020

Bochum-Essener-Psychiatriegespräche

29.02.2020

im Uniklinikum Essen, OPZ II

Sind Innovationen in der Psychiatrie noch möglich?



Eine Veranstaltungsreihe der Bochumer und Essener Kliniken

LVR-Klinikverbund  LVR Qualität für Menschen
LVR-Klinikum Essen

 LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.
LWL-Universitätsklinikum Bochum

Katholisches Klinikum Bochum

Martin-Luther-Krankenhaus Wattenscheid

 KEM | Evang. KLINIKEN ESSEN-MITTE
Evang. Huyssens-Stiftung Essen-Huttrop
Evang. Krankenhaus Essen-Werden
Evang. Krankenhaus Essen-Steele

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

psychische Erkrankungen sind weltweit häufig Ursache für Krankheitstage und Frühberentungen. Trotz intensiver Erforschung von Ursachen und Therapien psychischer Erkrankungen in den vergangenen 20 Jahren sind wenig neue psychiatrische Medikamente entwickelt und zugelassen worden. Der Markt der Medikamente wird zunehmend von Bereichen wie Onkologie und Infektiologie dominiert. Auf dem DGPPN-Kongress findet man neben Symposien zu den wichtigen psychotherapeutischen Strategien sich oft ähnelnde Veranstaltungen zu medikamentösen Interaktionen, altbekannten Medikamenten oder sogar Workshops, die sich nur noch mit dem richtigen Absetzen von Medikamenten beschäftigen. Gibt es wirklich keine neuen Ideen und Ansätze? Was tut sich bei nichtmedikamentösen Behandlungen? Gibt es Fortschritte bei Stimulationsverfahren? Bringt die Digitalisierung neue psychotherapeutische Möglichkeiten?

In den **Bochum-Essener-Psychiatriegesprächen 2020** wollen wir aktuelle und zukünftige Therapieansätze vorstellen. Entwicklungen bei Hirnstimulationsverfahren wie die Zukunft von E-Mental Health werden ebenso diskutiert.

Als Veranstalter hoffen wir auf eine lebendige Diskussion und freuen uns, sie zahlreich zu dieser Veranstaltung in Essen begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. med. Martin Schäfer
Prof. Dr. med. Norbert Scherbaum
Prof. Dr. med. Georg Juckel
Dr. med. Jürgen Höffler

Programm:

9:00 Uhr Einschreibung und Registrierung

9:30 Uhr **Begrüßung**
Prof. Norbert Scherbaum und
Prof. Martin Schäfer, Essen

09:40 Uhr **Neue pharmakologische Behandlungsmöglichkeiten bei therapieresistenten Depressionen**
Prof. Bernhard Baune, Münster
Dr. Erhan Kavakbasi, Münster

10:30 Uhr **Stimulationsverfahren am Beispiel der THS: Gegenwart und Zukunft**
Prof. Jens Kuhn, Oberhausen/
Köln

11:15-12:00 Uhr **E-Health Applikationen bei affektiven Störungen: Zukunft, aber wann in der Behandlung?**
Prof. Indira Tendolkar, Nimwegen

12:00-12:30 Uhr **Pause**

Schlaglichter: Neues aus der Schizophrenie und Sucht

12:30 Uhr **Medikamentöse Neuentwicklungen zur Behandlung der Schizophrenie**
Dr. Thomas Aubel, Essen

12:55 Uhr **Beyond Neuroleptika: von Memantine bis Minocyclin**
Prof. Martin Schäfer, Essen

13:15 Uhr **Neues aus der Suchtmedizin: vom Depot in der Substitution Opiatabhängiger bis zur Behandlung mit Cannabis**
Prof. Norbert Scherbaum, Essen

13:45 Uhr **Blick in die Zukunft: Was brauchen wir?**
Prof. Georg Juckel und
Dr. Jürgen Höffler, Bochum

14:00 Uhr **Gemeinsamer Ausklang**